



# Placemat-Methode

Die Placemat-Methode ist ein kooperatives Lernformat, bei dem zwei bis vier Kinder im Sinne des Ich-Du-Wir-Prinzips zusammen arbeiten.

Die Placemat-Vorlage liegt in der Mitte des Tisches. Idealerweise erhält jedes Kind einen kleinen Zettel mit der Aufgabenstellung. Alternativ kann die Aufgabe auch für alle Kinder gut sichtbar an der Tafel hängen (abhängig von der Aufgabenstellung). Je nach räumlicher Gegebenheit bietet es sich an, das Placemat zu zerschneiden und jedem Kind zunächst ein Feld zu geben, auf dem die Aufgabe zunächst alleine bearbeiten kann. In der anschließenden Gruppenarbeitsphase können die Kinder nun das Placemat wieder zusammensetzen und über die verschiedenen Lösungen und Ideen in den Austausch kommen.

## **Phase 1 – ICH:**

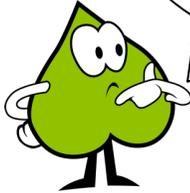
Die Kinder bearbeiten die Aufgabe zunächst alleine. Dabei füllt jedes Kind eines der Felder aus.

## **Phase 2 – DU:**

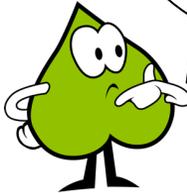
Ein Kind stellt seine Lösung vor. Die anderen Kinder ergänzen ihre Ideen oder stellen ihren eigenen Lösungsansatz vor.

## **Phase 3 – WIR:**

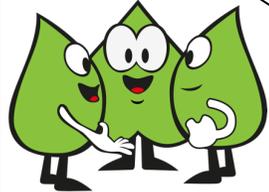
Die Kinder kommen über die Ideen und Lösungen ins Gespräch bzw. in den Austausch. Am Ende notieren die Kinder gemeinsame Erkenntnisse, Entdeckungen bzw. ihre gemeinsame Lösung in dem Feld in der Mitte des Placemat. In einer gemeinsamen Abschlussphase können verschiedene Erkenntnisse/ Lösungen/ Entdeckungen noch einmal im Plenum besprochen oder diskutiert werden.



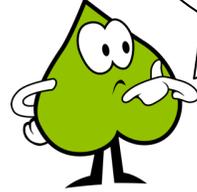
So habe ich die  
Aufgabe gelöst.  
So bin ich dabei  
vorgegangen.



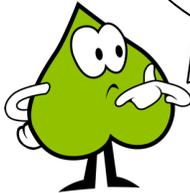
So habe ich die  
Aufgabe gelöst.  
So bin ich dabei  
vorgegangen.



Das sind unsere  
gemeinsamen  
Entdeckungen



So habe ich die  
Aufgabe gelöst.  
So bin ich dabei  
vorgegangen.



So habe ich die  
Aufgabe gelöst.  
So bin ich dabei  
vorgegangen.

